

Gesuch. Ein junger Mensch, welcher kürzlich in einer Provinzialstadt Sachsens in einem Material- und Tabakgeschäft seine Lehrzeit beendigt hat und sich gegenwärtig noch in demselben Geschäfte befindet, wünscht in einer ähnlichen Branche auf hiesigem Plage placirt zu sein. Näheres hierüber wird ertheilt bei **Wilhelm Richter, Conditior, im Plauenschen Hofe.**

Gesuch. Ein junger Mensch von 20 Jahren sucht zum gleichen Antreten einen Dienst als Markthelfer, Bedienter oder Marqueur. Zu erfragen Burgstraße Nr. 137, 5 Treppen hoch.

Zu pachten gesucht wird von einem sichern Manne zu Ostern 1836 in der Stadt eine Gastnahrung mit Stallung. Das Nähere im **Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.**

Gesucht wird ein Gewölbe mittler Größe in der Nähe des Marktes, zu Weihnachten oder Ostern zu beziehen, durch das **Central-Bureau von G. Schulze, Nr. 98.**

Gesuch. Es wird ein kleines Gewölbe in der Stadt zu miethen gesucht durch **G. G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.**

Gesuch. Für eine auswärtige Buchhandlung suche ich für nächste Ostern eine meublirte Stube nach der Straße heraus, für die Dauer der Jubiläummesse, und dazu 2 bis 3 Zimmer nach dem Hofe heraus, wo das Lager dieser Handlung das Jahr hindurch aufbewahrt werden kann. Adressen bitte in meinem Gewölbe abzugeben.

J. G. Mittler, alter Neumarkt, Fürstenhaus.

Logisgesuch. Eine kinderlose Familie sucht, zu Ostern k. J. zu beziehen, ein anständiges Logis in frequenter Lage, 1ste oder 2te Etage, und ersucht diejenigen resp. Vermiether, welche hierauf reflectiren, ihre Adresse Grimm. Gasse Nr. 9, eine Treppe hoch, gefälligst abgeben zu wollen.

Zu miethen gesucht wird eine Wohnung von 2 Stuben mit hellem Licht in der Vorstadt. Anerbietungen werden in der Expedition dieses Blattes unter C. angenommen.

Zu miethen gesucht wird für einen Holzarbeiter ein Parterrelocal nebst Logis in demselben Hause. Das Nähere durch **G. G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.**

Zu miethen gesucht wird von einem Drechsler zu Weihnachten in der Stadt oder Vorstadt ein Local, parterre oder eine Treppe hoch, in einem hellen Hofe. Gefällige Offerten beliebe man zu machen im **Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.**

* * * Wer es wünschenswerth finden sollte, ein oder mehrere Zimmer, anständig meublirt und mit Betten versehen, als Absteigequartier zu vermieten, desgleichen wer von hiesigen Geschäftsleuten, Künstlern, Fabricanten, Handwerkern ic. irgend ein Interesse daran hat, Durchreisenden vorzugsweise bekannt und nach Umständen besonders empfohlen zu werden, und einen kleinen Beitrag zu den damit verbundenen Kosten nicht scheut, wende sich gefälligst in den Stunden von 9 bis 12 und von 3 bis 6 Uhr an

E. F. V. Lorenz, Fleischergasse Nr. 246.

Vermietung. Der Unterzeichnete hat zwei gutgelegene Localien abzugeben:

1) Das große Gewölbe unter Nr. 578, in der Grimma'schen Gasse, von Weihnachten a. c. an, mit Ausschluß der beiden Hauptmessen, also 10 Monate im Jahre, für den Miethzins von Einhundert Thalern.

2) Ein heizbarer großer Saal, mit Fenstern auf zwei Seiten und mit zwei anstoßenden großen Zimmern, in der ersten Etage des Hauses Nr. 2, am Markte, für den jährl. Miethzins von 160 Thlr., sogleich zu beziehen. Eignet sich zu einem Verkaufslocale, Auditorium, Kunstausstellung, Gesellschaftslocale. Leipzig, den 11. Novbr. 1835. **Friedr. Hofmeister,**

Vermietung. Es ist von jetzt an oder zu Weihnachten eine freundliche Stube vorn heraus, nebst daran stoßender Kammer mit sämtlichen Meubles, am liebsten an einen Herrn von einer Expedition, zu vermieten und das Nähere Neugasse Nr. 1195, 3te Etage zu erfragen.

Vermietung. In der Hainstraße ist in einem hellen Hofe ein Logis von 3 Stuben nebst Zubehör von Weihnachten an zu vermieten durch das

Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Vermietung. Ein geräumiges, zu einer Weihnachts-Ausstellung vorzüglich geeignetes Local, ist zu diesem Zwecke zu vermieten, und das Nähere darüber bei dem Hausmann Herrn Dorsch, Hainstraße Nr. 204 (Lederhof), zu erfragen.